

17.

In
5–7 Jahren
Ihr Kapital
verdoppeln

Kleine Aktien, große Rendite

Eine durchschnittliche jährliche Rendite von zehn Prozent haben sich die Manager des deutschen Fonds Paladin One als Zielvorgabe auf die Fahnen geschrieben. Das ist eine mutige Ansage. Und eine, die in den vergangenen Jahren durchgehend der Wahrheit entsprochen hat. 5-Jahres-Rendite p.a.: 13,3 Prozent. 3-Jahres-Rendite: 10,9 Prozent. Rendite der vergangenen zwölf Monate: ganze 30,6 Prozent. Mit seinem konzentrierten Fokus auf überwiegend deutsche Nebenwerte scheint der Fonds vieles richtig zu machen und bietet dabei eine Volatilität, die geringer ist als die des SDax.

Die Strategie fußt auf drei Säulen: Value-Aktien, Sondersituationen und Liquidität. Der Kauf von Value-Aktien, also Papiere unterbewerteter Unternehmen, bietet Potenzial für Wertsteigerungen bei den einzelnen Positio-

nen des Fonds. Um solche Chancen zu finden, analysiert man bei Paladin One primär Bilanzen und Cashflows. Unter Sondersituationen fallen etwa Übernahmen und strukturelle Veränderungen in Unternehmen. Die klaren gesetzlichen Regelungen in diesem Bereich machen Sondersituationen in den Augen der Fondsmanager planbar und attraktiv. Letztes Puzzleteil ist die hohe Liquidität im Portfolio-Mix, die derzeit bei 29 Prozent liegt. In volatilen Phasen sichert der Cash-Bestand gegen unerwünschte Kursschwankungen ab. Wenn neue, interessante Investments gefunden werden, kann das Management wieder zügig investieren.

So sicher ist man sich der Qualität der eigenen Analysen bei Paladin, dass derzeit nur rund 20 Positionen im Portfolio gehalten werden, weit weniger als bei vielen anderen Fonds. Durch eine

Paladin One



Quelle: Thomson Reuters Datastream

WKN/ISIN:	A2DTNH/DE000A2DTNH6
Fondsvolumen:	207,85 Mio. €
Ausgabeaufschlag:	3,00 %
Rendite p.a. 1/3/5:	30,6/10,9/13,3 %
Gesamtkostenquote:	1,97 %

geringe Korrelation der Unternehmen untereinander sollen Klumpenrisiken vermieden werden. Der Ursprungsfonds (A1W1PH) wurde 2013 aufgelegt, seit 2018 gibt es auch eine Tranche ohne Mindesteinlage. Morningstar vergibt die Bestnote fünf Sterne. JA